

Qualitätsbericht des Kindergartens „Purzelbaum“ 2015/16



Inhaltsverzeichnis

Teil 1: Bericht der Einrichtung.....	3
Unsere Einrichtung	3
Wichtige Ereignisse im Jahr 2015/16	3
Verwendung der Kitasammelkasse	4
Unsere Ziele	5
Teil 2: Qualitätseinschätzung	6
Elternbefragung und Pädagogische Selbstevaluation	6
Ergebnisse der Elternbefragung und der Pädagogischen Selbstevaluation....	7
Auswertung durch Einrichtungsleitung und Elternvertretung	10
Einschätzung durch den Auditor	11
Ergebnisse der Kinderbefragung / Schülerbefragung.....	12
Ergebnisse der Befragung zur Mitarbeiterzufriedenheit.....	15
Qualitätseinstufung	16

Anhang

Zertifikat

Teil 1: Bericht der Einrichtung

Für unsere Einrichtung geht ein ereignisreiches und aufregendes Jahr 2015/16 zu Ende.

Wir haben in unserer Kita Purzelbaum äußerlich sichtbare Veränderungen und lange notwendige Renovierungen umsetzen können, auch haben wir uns auf die weitere intensive Umsetzung der Klax Pädagogik konzentriert. Neue Impulse durch neue Kolleginnen verstärken dies zusätzlich und lässt uns in unserem Bestreben uns neuen Herausforderungen zu stellen immer weiter wachsen. Dafür haben wir uns ganz konkrete Ziele vorgenommen über die ich im Folgenden berichten möchte.

Unsere Einrichtung

In der Kita „Purzelbaum“ arbeiten zurzeit 16 Erzieherinnen, zwei Freiwillige des Bundesfreiwilligendienstes sowie eine Einrichtungsleitung.

Insgesamt werden 95 Kinder in zwei Krippengruppen, zwei Kindergartengruppen sowie einer Hortgruppe betreut, begleitet und in ihrer Entwicklung unterstützt.

Unsere Öffnungszeiten : 6:00 Uhr-18:00 Uhr

- 06:00-8:00 Uhr Frühdienst
- 08:00-16:00 Uhr Grundbetreuungszeit
- 16:00-18:00 Uhr Spätdienst

Temporär unterstützen uns Praktikanten aus den unterschiedlichen Fach und Berufsschulen und legen ihre praktische Prüfung in unserer Einrichtung ab.

Wichtige Ereignisse im Jahr 2015/16

Sowohl die Integration und Einarbeitung von neuen Kolleginnen in den Teams (Hort und Kindergarten), als auch zahlreiche Fortbildungsmaßnahmen haben uns allen neue Impulse gegeben:

- Die erfolgreiche Teilnahme an dem regionsübergreifenden Projekt der AHA Kürbis pflanzen und Naturerfahrungen sammeln.

- Die erfolgreiche Teilnahme von Mitarbeitern an verschiedenen Fortbildungen zum Thema „Haus der kleinen Forscher“-Natur und Technik erfahrbar machen und Fachtagungen.
- Die erfolgreiche Teilnahme der Mitarbeiter an pädagogischen Schwerpunkten
- Die Beteiligung und aktive Teilnahme an ortsgebundenen Aktionen zum Thema „Lesestart“ und „Sprachförderung“

Schwerpunkte unserer pädagogischen Arbeit waren die weitere erfolgreiche Umsetzung der Klax Pädagogik, hier konzentrieren wir uns vor allem auf die sichere Anwendung der pädagogischen Tafeln und der Portfolioarbeit, sowie die weitere strukturierte Umsetzung des Klax-Raumkonzeptes:

- Das Raumkonzept Universum wurde im Kindergarten angepasst und überarbeitet.
- Das Raumkonzept Atelier wurde mit Materialien ausgestattet und strukturiert.
- Konzentration auf eine enge und begleitende Elternarbeit, Stärkung der Kommunikation zu den Eltern, aber auch
- Stärkung der Kommunikation in den Mitarbeiterteams.

Schließlich begleiteten uns durch das gesamte Jahr umfangreiche Renovierungsarbeiten und Erneuerungsmaßnahmen, wie:

- Erhaltungsarbeiten an bestehenden und Anschaffung neuer Spielgeräten auf dem schönen Außengelände
- Erneuerung der Hauptküche mit integriertem Kindertresen
- Erneuerung unseres Kinderrestaurants

Renovierung der Garderobenräume von Hort, Kindergarten und Krippe

- Einrichtung eines separaten Kinderschlafrums unserer Einjährigen.
- Farbanstrich in der gesamten Kita und Orientierung am Klax Farbkonzept.

Verwendung der Kitasammelkasse

In Niedersachsen haben wir keine Kitasammelkasse.

Unsere Ziele

- Die Umsetzung und Gestaltung der päd. Tafeln und Dokumentationswände stellt auch weiterhin ein wichtiges Ziel dar und wird auch weiterhin aktiv unterstützt.
- Ein wichtiger Meilenstein zu einer A-Zertifizierten Kita zu werden, war die hohe Beteiligung der Elternevaluation. Diese wurde messbar erhöht und mit einer konsequenten und aktiv gelebten Transparenz durch aktuelle Aushänge, Elternbriefe und Mitteilungen verbessert.
- Die Umsetzung der Umbaumaßnahmen im Schlafraum Krippe sowie weitere Renovierungen in der gesamten Kita wurden vollständig und erfolgreich umgesetzt und die damit verbundene Eingewöhnung der Kinder wurde aktiv umgesetzt und transparent für Eltern gestaltet.

Berlin, im Mai 2016



Nadine Dahlke
(Einrichtungsleitung „Purzelbaum“)

Teil 2: Qualitätseinschätzung

Im Rahmen der jährlichen Evaluation wurden Daten durch verschiedene Methoden erhoben. Die vergleichende Befragung von Eltern und Mitarbeitern zur Einschätzung der pädagogischen Arbeit bildet zusammen mit der fachlichen Begutachtung durch unsere Auditoren das Fundament dieser Qualitätseinschätzung. Daneben fließen ebenfalls Daten aus internen Befragungen zur Mitarbeiterzufriedenheit und externen Begutachtungen in die Gesamteinschätzung ein.

Elternbefragung und Pädagogische Selbstevaluation

Erhebungszeitraum: 20. Februar – 20. März 2016

Erhebungsart: Onlinefragebogen

Beteiligung Eltern: 73,56 %

Beteiligung Mitarbeiter: 86,67 %

Befragungsinhalte:

Die pädagogische Qualität wurde über die vier Dimensionen der Klax-Pädagogik erhoben. Jede Dimension beinhaltet drei Unterkategorien, zu denen jeweils drei Fragen gestellt wurden:

- Individualisierte Lernwege:
 - Kreativität
 - Herausforderung
 - Begeisterung
- Soziale Gemeinschaft:
 - Regeln
 - Respekt
 - Beteiligung
- Gestaltete Umgebung:
 - Sinnhaftigkeit
 - Sicherheit
 - Anregung
- Authentischer Erwachsener:
 - Begleitung
 - Reflexion
 - Vom Gelingen überzeugt sein

Um die Antworten der Eltern mit denen der Mitarbeiter vergleichen zu können, wurden beiden Gruppen dieselben Fragen gestellt.

Im Anschluss an die Befragung wurde allen Eltern, die sich an der Befragung beteiligt haben, noch eine zusätzliche Frage gestellt: „Würden Sie sich heute wieder für eine Klax Einrichtung entscheiden?“

Auswertung:

Die Teilnehmer hatten die Möglichkeit, aus fünf Antwortkategorien zu wählen. Für die Auswertung der Daten wurden den fünf Antwortkategorien folgende Werten zugeordnet:

„Trifft voll zu“	=	2
„Trifft eher zu“	=	1
„Trifft teilweise zu“	=	0
„Trifft eher nicht zu“	=	- 1
„Trifft nicht zu“	=	- 2

Die erhobenen Daten wurden der Einrichtungsleitung und der Elternvertretung vorgestellt und gemeinsam mit diesen interpretiert und ausgewertet.

Ergebnisse der Elternbefragung und der Pädagogischen Selbstevaluation

Auswertung der Entscheidungsfrage

89,8% der Eltern, die sich an der Befragung beteiligt haben, antworteten auf die Frage, ob sie sich „jederzeit wieder für eine Klax Einrichtung entscheiden würden“, mit „Trifft voll zu“ oder „Trifft eher zu“. Lediglich 10,2% beantworteten die Frage mit „Trifft eher nicht zu“ (vgl. Abbildung 1)

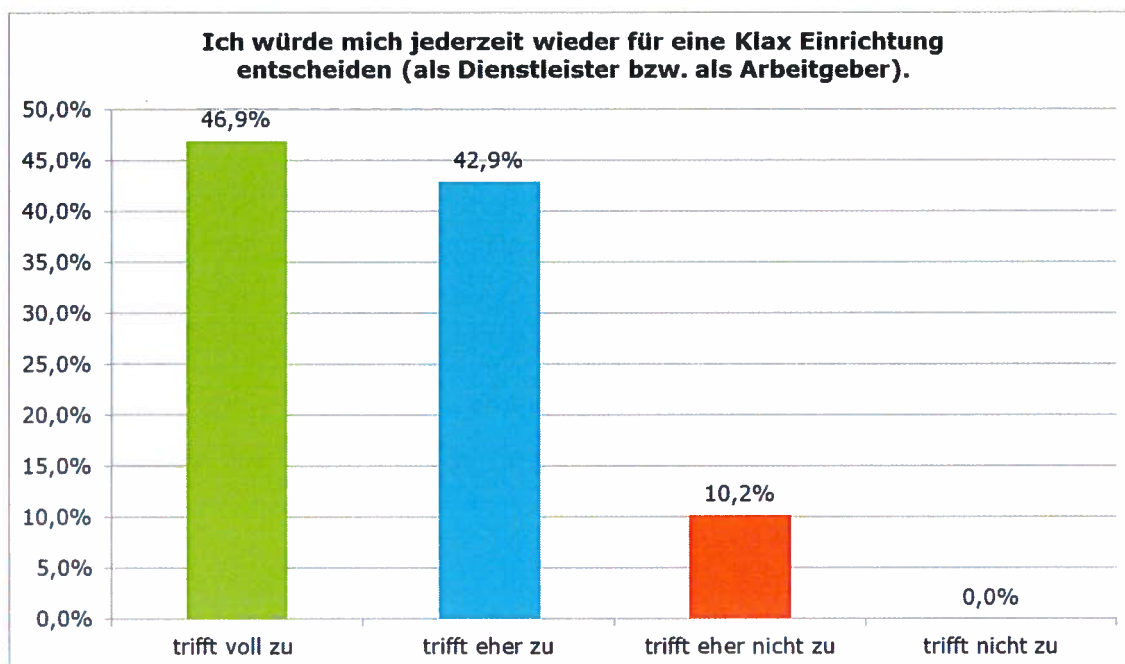


Abbildung 1: Ergebnisse der „Entscheidungsfrage“ / Elternbefragung der Einrichtung „Purzelbaum“ im Rahmen der pädagogischen Evaluation 2016

Auswertung der pädagogischen Evaluation

Dimension	Durchschnitt Eltern	Durchschnitt Mitarbeiter
Individualisierte Lernwege	65%	79%
Soziale Gemeinschaft	59%	66%
Gestaltete Umgebung	56%	57%
Authentischer Erwachsener	61%	76%
Durchschnitt gesamt	60%	69%

Tabelle 1: Bewertungsdurchschnittswerte (pro Dimension) der befragten Eltern und Mitarbeiter der Einrichtung "Purzelbaum" im Rahmen der pädagogischen Evaluation 2016

Die Eltern und die Mitarbeiter bewerteten die pädagogische Qualität der Einrichtung „Purzelbaum“ bezogen auf alle vier Dimensionen positiv. Es fällt auf, dass die Mitarbeiter drei Dimensionen durchschnittlich positiver bewerteten als die Eltern. Bei einer Dimension ist die Bewertung der Mitarbeiter und Eltern fast gleich (vgl. Tabelle 1).

Die Bewertung aller Dimensionen liegt bei beiden Gruppen im Bereich „Trifft eher zu“ und „Trifft voll zu“. Dabei schnitten auf Elternseite, wie auch auf ErzieherInnenseite die Dimensionen „Individualisierte Lernwege“ und „Authentischer Erwachsener“ am höchsten ab.

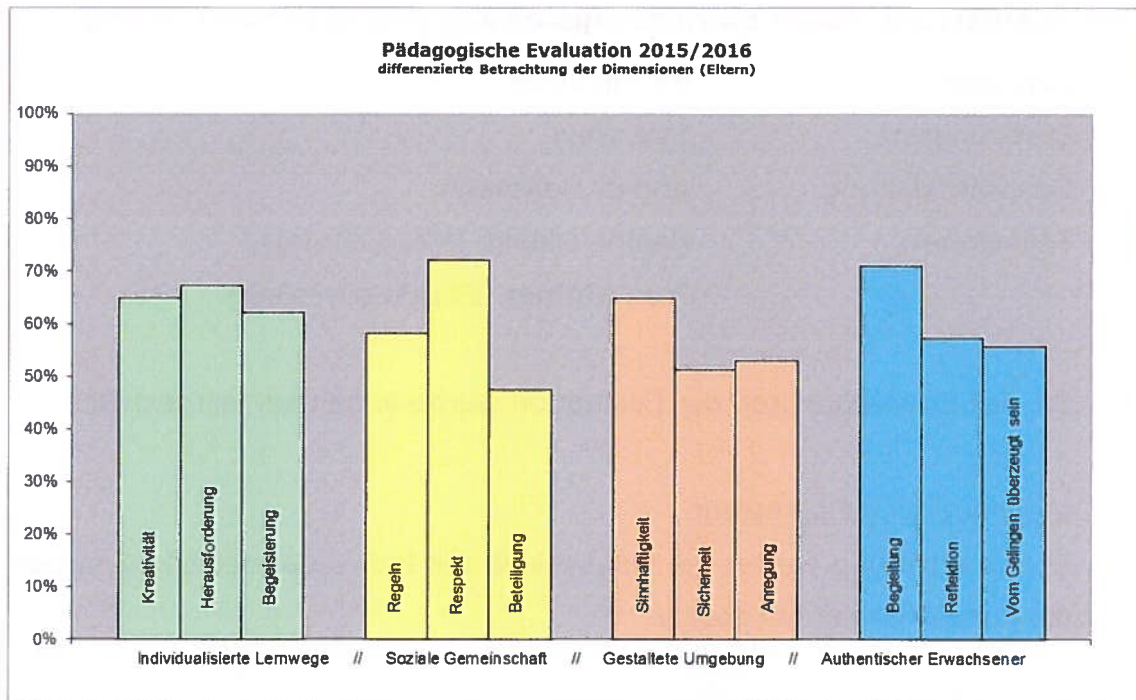


Abbildung 2: Ergebnisse der Elternbefragung 2015/16 der Einrichtung "Purzelbaum" - Differenzierte Betrachtung der Dimensionen der Klax-Pädagogik

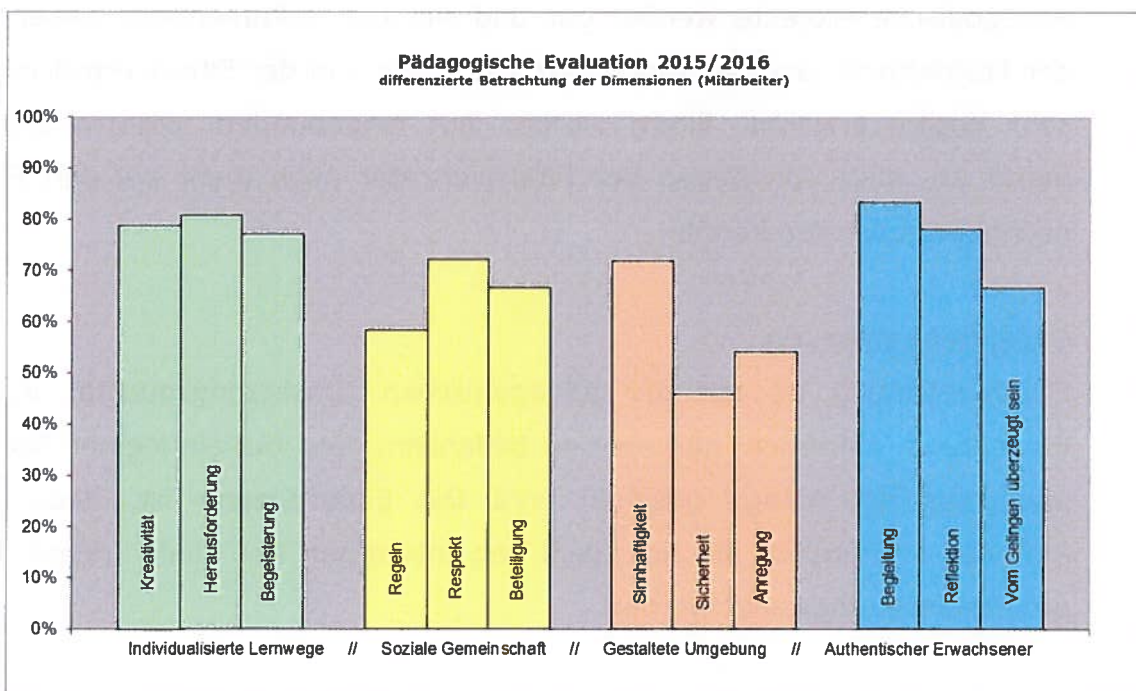


Abbildung 3: Ergebnisse der pädagogischen Selbstevaluation 2015/16 der Einrichtung "Purzelbaum" - Differenzierte Betrachtung der Dimensionen der Klax-Pädagogik

Auswertung durch Einrichtungsleitung und Elternvertretung

Zeitraum:	09.Juli 2016
Erhebungsart:	Interview
Gesprächsleitung:	Annett Hoffmann
Teilnehmer:	Nadine Dahlke (Kita-Leitung), Frau Küttner (Elternvertretung)

Zu den Schwerpunkten der Evaluation wurde folgendes festgestellt:

Individualisierte Lernwege

Elternvertretung wertet die Möglichkeit der Individualisierten Lernwege und die Portfolioarbeit als positiv.

Elternkommunikation

Elternkommunikation wird als transparent und offen empfunden. Pädagogische Projekte werden gut und sichtbar dokumentiert, dabei wird der Projektstisch und die Pädagogischen Tafeln von der Elternvertretung als sehr positiv erwähnt. Eltern werden gut eingebunden. Elternvertretung merkt an, dass von Seiten der Elternvertreter noch mehr bei den Eltern nachgefragt werden könnte.

Gesamteinschätzung

Elternvertretung ist mit der pädagogischen Umsetzungsqualität in der Einrichtung zufrieden, gibt aber zu bedenken, dass nur ein kleiner Teil des pädagogischen Alltags gesehen wird. Die Einschätzung ist, dass viele Aktionen stattfinden, die sich nach den Interessen der Kinder richten und professionell umgesetzt werden.

Einschätzung durch den Auditor

Zeitraum: 08. März 2016
 Auditor: Annett Hoffmann
 Erhebungsart: Qualitätsaudit

Auditierungsgrundlagen:

Analog zu der pädagogischen Selbstevaluation wird im Rahmen des Audits die pädagogische Qualität über die vier Dimensionen der Klax-Pädagogik und den jeweiligen Unterkategorien erhoben.

Auditnoten:

Das Audit wurde unter verschiedenen Gesichtspunkten durchgeführt und ausgewertet. Im Ergebnis wurden Auditnoten vergeben, die folgendermaßen bewertet sind:

- 1** = komplette Umsetzung
- 2** = funktionierende Umsetzung mit Verbesserungspotenzial
- 3** = nicht funktionierende Umsetzung mit Auflagen
- 4** = keine Umsetzung

Auswertung:

Die Auditergebnisse wurden in einem Auditbericht zusammengefasst und der Einrichtungsleitung zur Verfügung gestellt. Im folgenden Abschnitt sind die Auditnoten im Überblick dargestellt.

Erreichte Auditnoten

Individualisierte Lernwege	
Aspekt	Auditnote
Kreativität	2,0
Herausforderung	1,5
Begeisterung	1,0
Ø	1,5

Soziale Gemeinschaft	
Aspekt	Auditnote
Regeln	1,0
Respekt	1,0
Beteiligung	1,0
∅	1,0

Gestaltete Umgebung	
Aspekt	Auditnote
Sinnhaftigkeit	2,0
Sicherheit	1,0
Anregung	1,0
∅	1,33

Authentischer Erwachsener	
Aspekt	Auditnote
Begleitung	1,7
Reflexion	1,7
Vom Gelingen überzeugt sein	1,0
∅	1,46

Durchschnittliche Auditnote (Gesamtbetrachtung): 1,32

Ergebnisse der Kinderbefragung

Sollte es sich um eine Krippe handeln, dann fällt dieser Punkt raus

Erhebungszeitraum: Februar 2015

Erhebungsart: Kinderinterview

Beteiligung: 18,7 %

Analog zu der Elternbefragung und der pädagogischen Selbstevaluation wird im Rahmen der Kinderbefragung die Einschätzungen der Kinder über die

Qualität ihres Kindergartens über die vier Dimensionen der Klax-Pädagogik erhoben.

Auswertung der „Entscheidungsfrage“

Bei der Entscheidungsfrage haben 94% sich dafür ausgesprochen, von sich aus wieder in den Kindergarten zu kommen und lediglich 6% mit vielleicht (vgl. Abbildung 4).

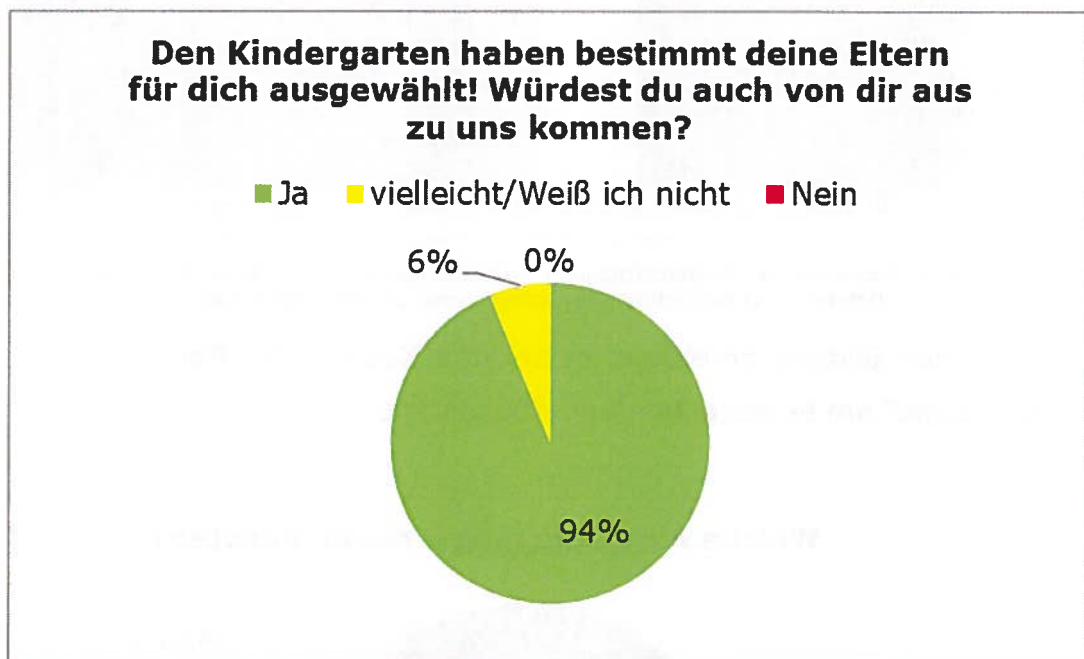


Abbildung 4: Ergebnisse der Kinderbefragung / Schülerbefragung 2015/16 der Einrichtung "Purzelbaum" - Letzte Frage (Entscheidungsfrage)

Auswertung der pädagogischen Evaluation

Die Kinder bewerten die pädagogische Qualität der Einrichtung „Purzelbaum“ bezogen auf die vier Dimensionen überwiegend positiv. Dabei schnitten mit 79% „Individualisierte Lernwege“ und 75% die „Gestaltete Umgebung“ und mit am höchsten ab. Am niedrigsten wird der „Soziale Gemeinschaft“ mit 49% bewertet.

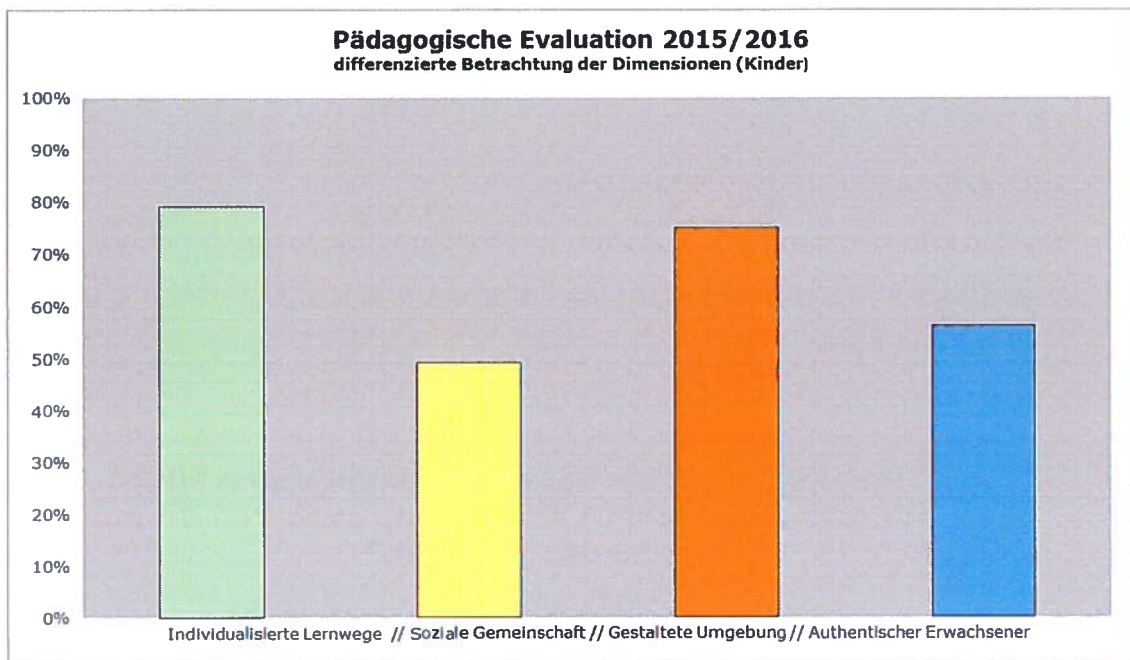


Abbildung 5: Ergebnisse der Kinderbefragung / Schülerbefragung 2015/16 der Einrichtung "Purzelbaum" - Differenzierte Betrachtung der Dimensionen der Klax-Pädagogik

Unter den Bildungsbereichen ist bei den Kindern der Bereich „Körper und Bewegung“ am beliebtesten (vgl. Abbildung 6).

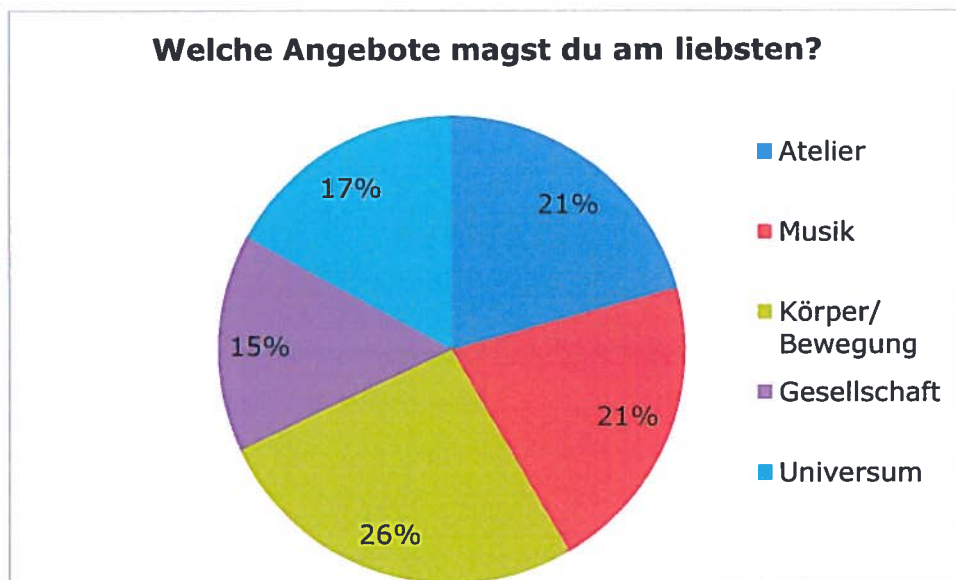


Abbildung 6: Ergebnisse der Kinderbefragung / Schülerbefragung 2015/16 der Einrichtung "Purzelbaum" - Gesamteinschätzung der beliebtesten Bildungsbereiche

Ergebnisse der Befragung zur Mitarbeiterzufriedenheit

Erhebungszeitraum: 16. – 29. November 2015

Erhebungsart: Onlinefragebogen

Beteiligung: 100 %

Die jährliche Befragung unter den Mitarbeitern der Einrichtung ergab, dass 80% der Mitarbeiter, die an der Befragung teilgenommen haben, sich als sehr zufrieden bzw. zufrieden bezeichnen, wobei eine starke Tendenz zu zufrieden geht (vgl. Abb. 7).

Als positive Aspekte wurden unter anderem die Arbeit mit den Kindern, dem Team und das Konzept benannt. Als negativer Aspekt wurden unter anderem der Personalmangel benannt.

Q2 Wie zufrieden sind Sie mit der Arbeit in Ihrer Einrichtung / Abteilung / Bereich insgesamt?

Beantwortet: 15 Übersprungen: 0

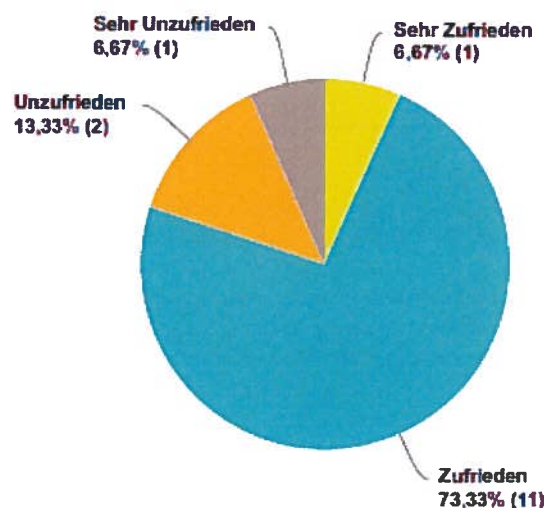


Abbildung 7: Ergebnisse der Mitarbeiterbefragung - Gesamteinschätzung zur Zufriedenheit mit der Arbeit in der Einrichtung "Purzelbaum" insgesamt

Qualitätseinstufung

Für die Qualitätseinstufung der Einrichtung wurden die Ergebnisse der Elternbefragung, der Pädagogischen Selbstevaluation und des internen Audits gegeneinander gewichtet. Dabei werden Qualitätsstufen von A+ bis C vergeben. Folgende Bedeutung haben die Einstufungen:

A+ = ausgezeichnete Qualität

A = durchgehend hohe Qualität

B = gute Qualität mit Aufträgen zur Verbesserung

C = Umsetzung mit hohem Verbesserungspotential

Das Team des Kindergartens „Purzelbaum“ konnte im Kita-Jahr 2015/16 aufgrund der Evaluationsergebnisse mit der Qualitätsstufe „A“ ausgezeichnet werden. Das dazugehörige Zertifikat, ausgestellt durch das Institut für Klax-Pädagogik, findet sich im Anhang.

Berlin, im Mai 2016



Gerrit Möllers
(Leitung Institut)